

4. LAGERTAG: MITTWOCH

Um 6:45 kam uns Herr Moser zum ersten Mal wecken. Die, die für den Zmorgen zuständig waren, mussten um 7:00 in der Küche stehen. Der ganze Rest traf dann zwischen 7:15 – 7:30 im Esssaal ein. Um 7:30 gab es für alle Essen. Der Zmorgen verlief eigentlich ganz normal, bis auf das Lunch fassen. Wir mussten nur für den Znüni packen, da wir am Mittag bereits wieder im Lagerhaus waren. Nach dem Zmorgen, ging es für die eine Gruppe um 8:30 los und die andere musste um 8:45 bereit stehen.



Das Taxi fuhr beide Gruppen an ihren heutigen Arbeitsort. Beide Gruppen mussten etwa das gleiche machen, nämlich zusammen mit Förstern/ Bauern eine Weide an einem steilen Hang kleine Tannenbäumchen abschneiden und unter den Bäumen Haufen machen oder sie auf einen Anhänger aufladen. Livio genoss eine Fahrstunde mit dem „Aebi“. Am Ende waren alle müde und durchnässt und freuten sich auf das Mittagessen.

Am Nachmittag stand das Hallenbad an. Alle packten ihre sieben Sachen in den Rucksack und warteten vor dem Haus auf das Taxi, das uns alle zum Schwimmbad brachte. Wir zogen uns um und gingen schwimmen, das heisst im Sprudelbad rumhängen. Auch die Rutsche blieb von uns nicht unbenutzt. Nach etwa zwei Stunden hatten die ersten genug und sie gingen in kleinen Grüppchen ins Dorf. Die meisten gingen in irgendwelche Lebensmittelläden einkaufen. Um 17:55 sollten wir uns alle an einem abgemachten Ort treffen, doch irgendwie trafen wir bereits früher aufeinander. Wir, das heisst Herr Moser hat 20 Plätze in einer Pizzeria reserviert. Es gab 4 verschiedene Pizzen zur Auswahl. Nach dem feinen Festmahl holte uns unser liebes Taxi ab und brachte uns in unser Lagerhaus zurück, wo wir uns nach diesem aufregenden Tag ausruhten.



Lorin Borcharding, Timon Bleuer